

COHOUSING OLDENBURG WOHNEN FÜR GEFLÜCHTETE

Minihäuser in Oldenburg
Typ Berlin
Errichtung eines Mehrfamilienhauses

BAUHERR:
GSG Oldenburg
Bau- und
Wohnungsgesellschaft
mbH

ARCHITEKTEN:
Ilkim Er
Natalya Dikhanov
Julian Franke
Stefan Neumaier
Domenic Degner
Agnes Helming

BAUGRUNDSTÜCK:
Gerhard-Stalling Straße
26135 Oldenburg

Katharina Laekamp
Prof. Ralf Pasel

HOME NOT SHELTER!
Gemeinsam leben statt getrennt wohnen





KONZEPT

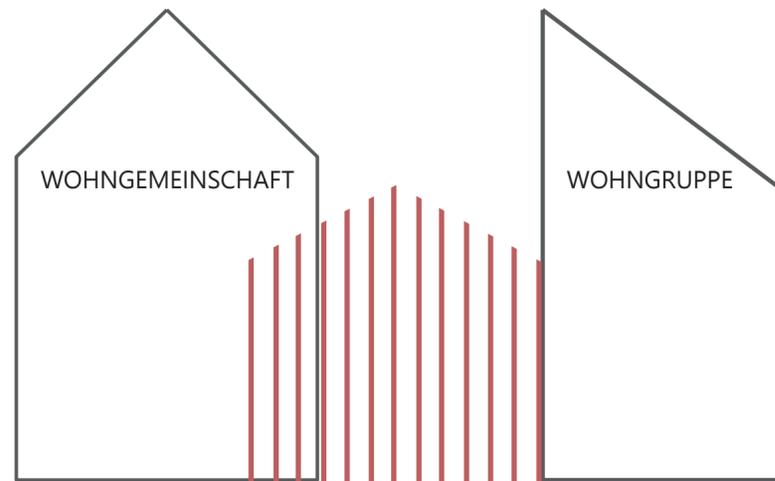
GEMEINSCHAFT

PRIVAT

PRIVAT

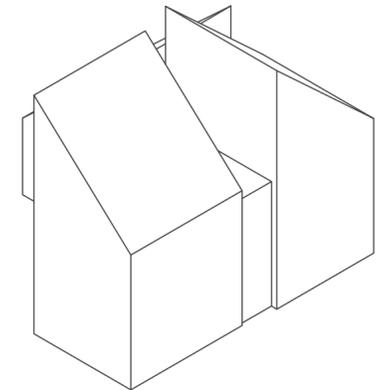
KINDERZIMMER STORAGE TV WASCHEN
 ESSEN KOCHEN WOHNRAUM SPIELEN
 GARDEROBE WERKSTATT

BAD
 SCHLAFEN
 TEEKÜCHE



NACHBARSCHAFT

BAD
 SCHLAFEN
 KOCHEN
 ESSEN
 WOHNRAUM
 SPIELEN



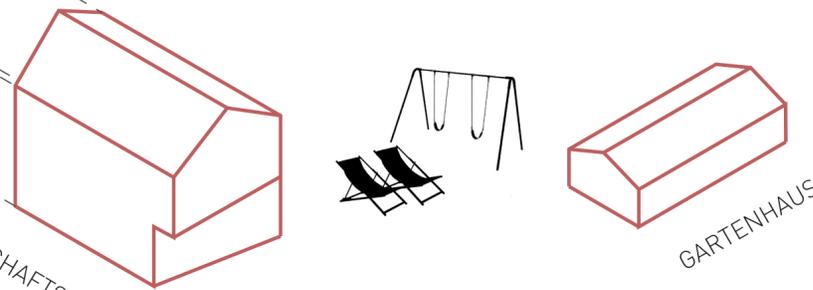
AUSLAGERN VON GEMEINSCHAFT-
 LICHEN TÄTIGKEITEN

WOHNRAUM
 SPIELEN
 STORAGE
 WASCHEN
 WERKSTATT

AUSLAGERN VON GEMEINSCHAFT-
 LICHEN TÄTIGKEITEN

WOHNRAUM
 KOCHEN
 ESSEN
 SPIELEN
 GARDEBROBE
 TV
 STORAGE
 WASCHEN
 WERKSTATT

GEMEINSCHAFTSHAUS





BEWOHNER

WOHNGEMEINSCHAFT TYP BERLIN

EG	Gemeinschaftsfläche	47.74 m ²
	Lagerfläche	2.49 m ²
	Waschraum	2.63 m ²
	Treppe	3.00 m ²
	Wohnraum 1	15.40 m ²
	Wohnraum 2	15.07 m ²
	Wohnraum 3	15.81 m ²
	Wohnraum 4	23.04 m ²
	Bad	2.41 m ²
	4x	

134.82 m²

1. OG	Gemeinschaftsfläche	20.55 m ²
	Lagerfläche	3.95 m ²
	Luftraum	3.11 m ²
	Treppe	3.00 m ²
	Wohnraum 5	24.40 m ²
	Wohnraum 6	23.67 m ²
	Wohnraum 7	27.33 m ²
	Wohnraum 8	19.54 m ²
	Wohnraum 9	25.43 m ²
	Bad	2.41 m ²
	5x	

163.03 m²

WOHNGEMEINSCHAFT TYP BERLIN 297.85 m²

Anzahl der Bewohner:

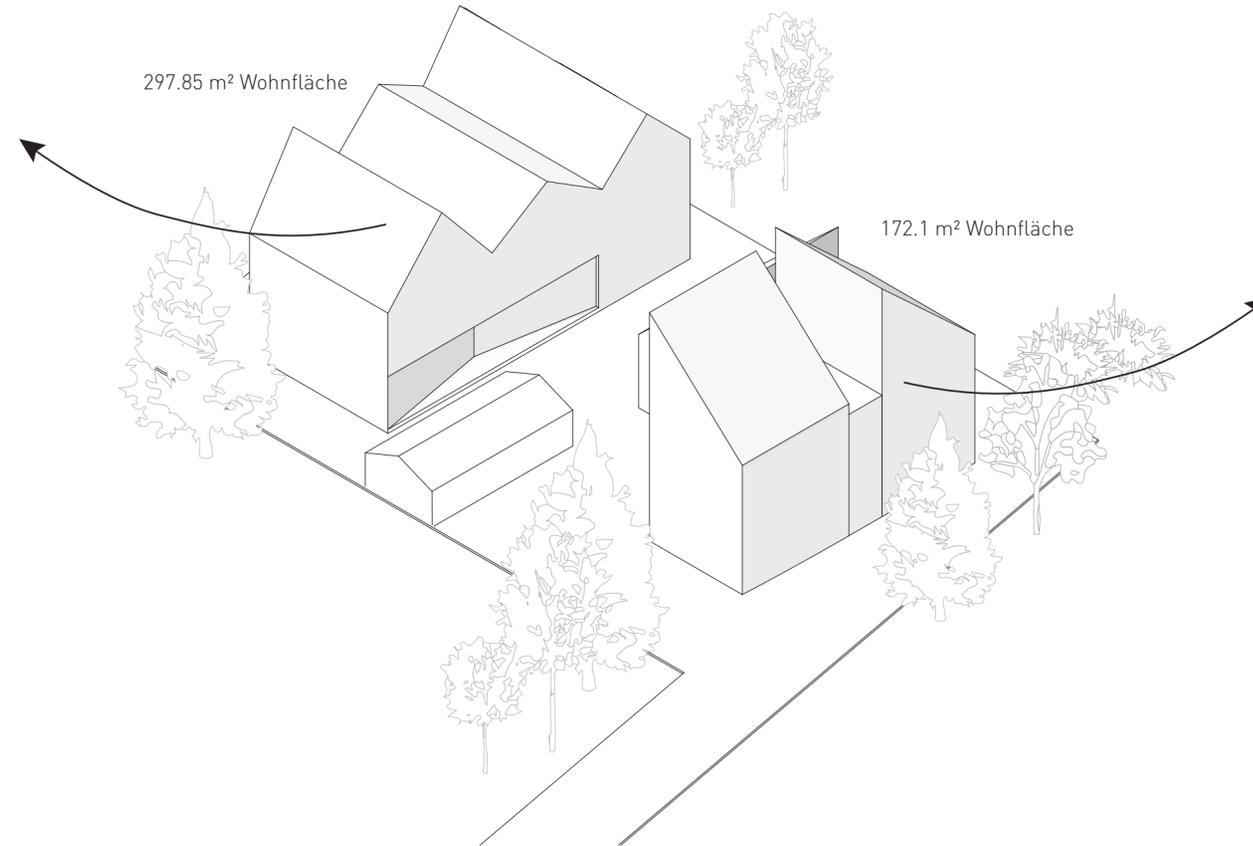
TYP BERLIN: max. 16 Personen
 min. 9 Personen

TYP OLDENBURG: 10 Personen

WOHNGEMEINSCHAFT

BEWOHNERKONSTELLATIONEN

- Einzelperson
- Paar
- Alleinerziehender mit einem Kind
- Alleinerziehender mit zwei Kindern
- Eltern mit einem Kind
- Eltern mit zwei Kindern



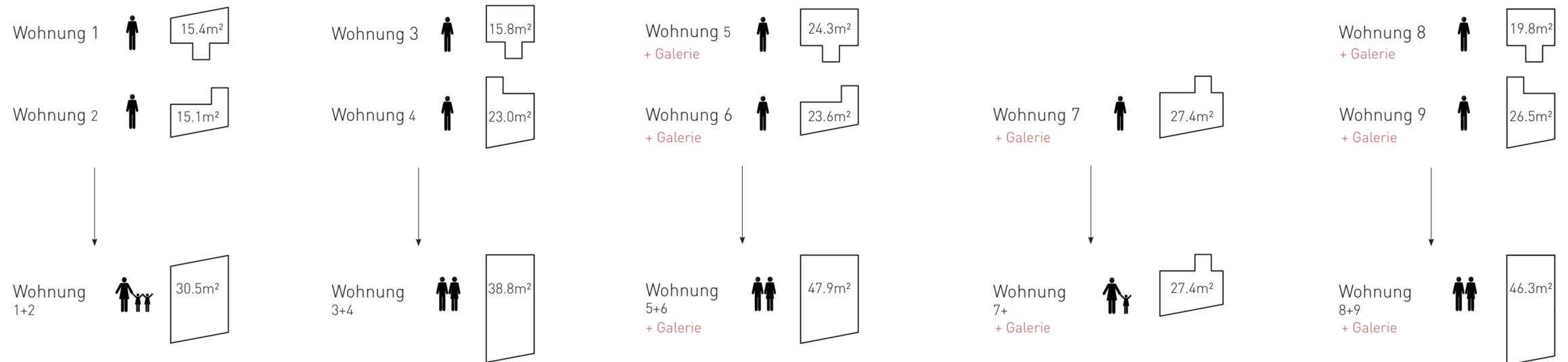
WOHNGRUPPE

BEWOHNERKONSTELLATIONEN

- Einzelperson
- Paar
- Eltern mit zwei Kindern
- Alleinerziehender mit drei Kindern

WOHNUNGSTYPEN [TYP BERLIN]

9 EINZELWOHNUNGEN



Kombinationen aus Einzelwohnungen und Zusammenschließungen möglich.



Minihäuser in Oldenburg
 Typ Berlin Errichtung eines
 Mehrfamilienhauses

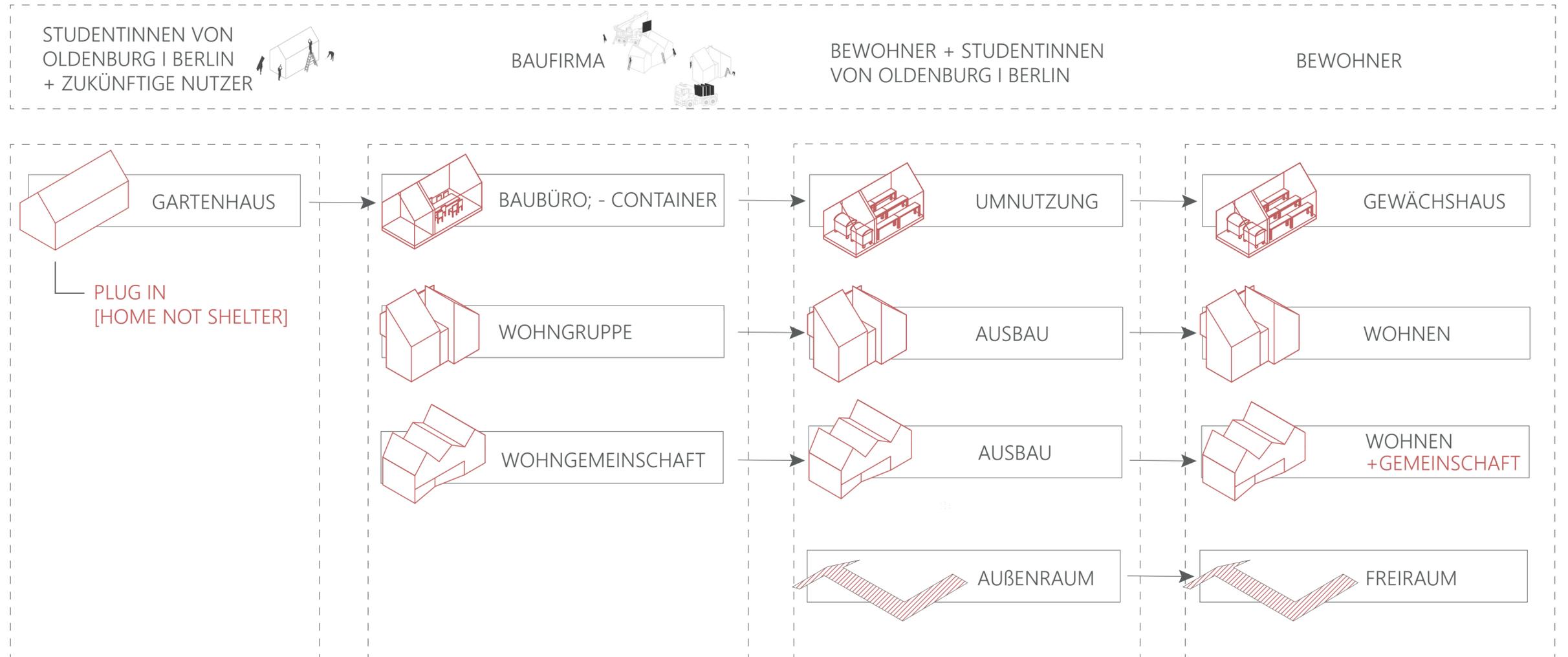
Bauherr
 GSG Oldenburg
 Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH

Baugrundstück
 Gerhard-Stalling Straße [ohne Nummer]
 26135 Oldenburg

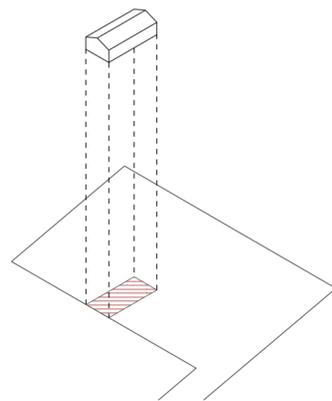
Architekt
 StudentInnen der TU Berlin
 CODE I Prof. Ralf Paset

BAUPHASEN

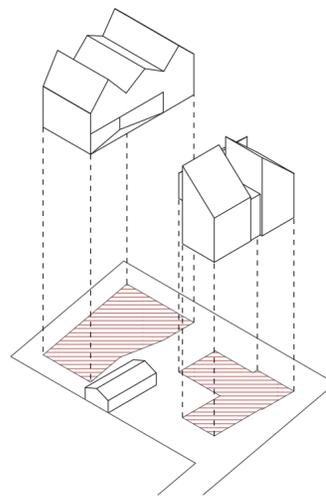
AKTEURE



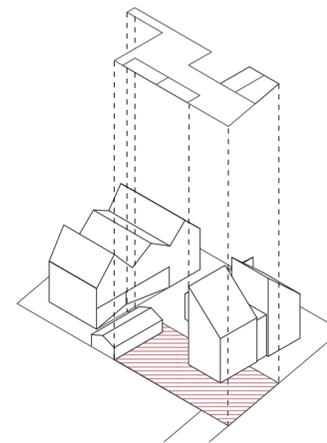
BESIEDLUNGSSTRATEGIE



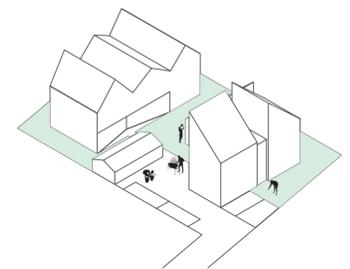
I. GARTENHAUS



II. TYP OLDENBURG UND TYP BERLIN



III. VERSIEGELTE FLÄCHE



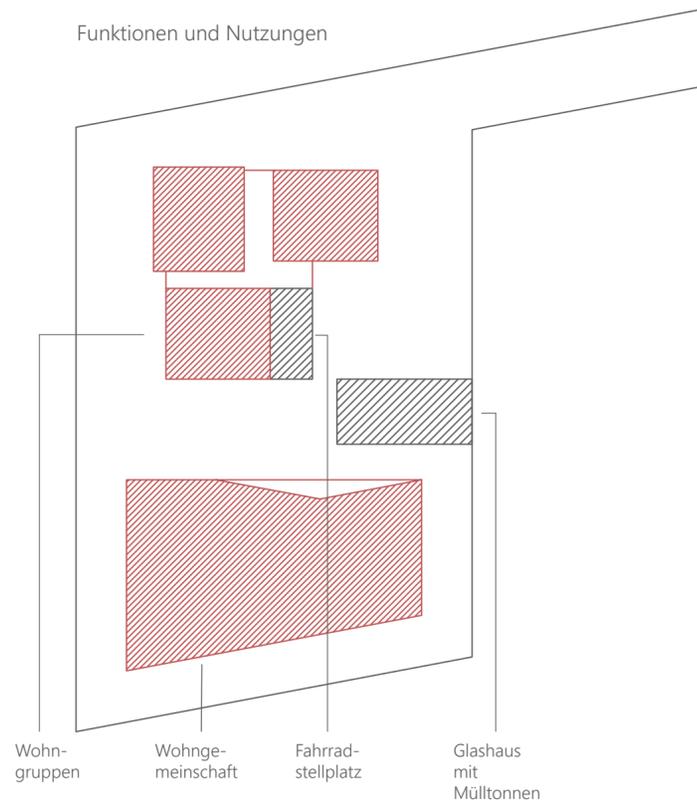
IV. EINZUG



LAGEPLAN | RICHTLINIEN

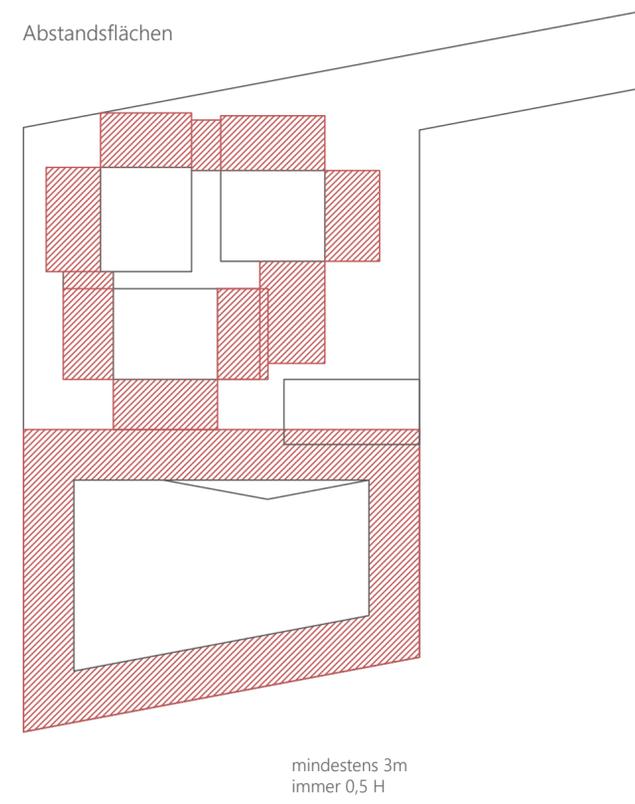
0 2 5m M 1:300

Funktionen und Nutzungen



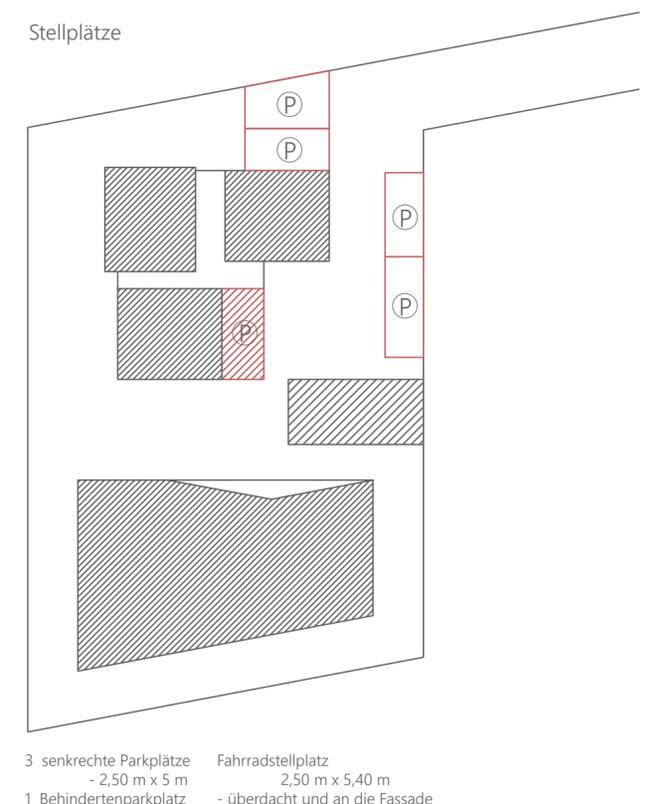
Wohngruppen
 Wohngemeinschaft
 Fahrradstellplatz
 Glashaus mit Mülltonnen

Abstandsflächen



mindestens 3m
 immer 0,5 H

Stellplätze



3 senkrechte Parkplätze - 2,50 m x 5 m
 1 Behindertenparkplatz - 3,50 m x 5 m
 Fahrradstellplatz 2,50 m x 5,40 m
 - überdacht und an die Fassade eines Minihauses angeschlossen

Berechnung GRZ I

Grundstück: 847.0 m²

Grundfläche Gebäude [norden]: 100.44 m²
 Grundfläche Gebäude [süden]: 163.49 m²
 Grundfläche Verbindungen: 27.60 m²
 Grundfläche Gewächshaus: 31.21 m²
 Grundfläche Fahrradstellplatz: 13.5 m²

insg.: Brutto-Grundfläche: 336.24 m²

GRZ I: 336.24 m² / 847.0 m² = 0.4

geforderte GRZ: 0.4
 erreichte GRZ: 0.4

Berechnung GRZ II

Grundstück: 847.0 m²

Grundfläche Gebäude: 263.93 m²
 Grundfläche Nebenanlagen: 72.31 m²
 Grundfläche Stellplätze/Zufahrt: 169.42 m²

insg.: Brutto-Grundfläche: 505.66 m²

GRZ II: 505.66 m² / 847.0 m² = 0.6

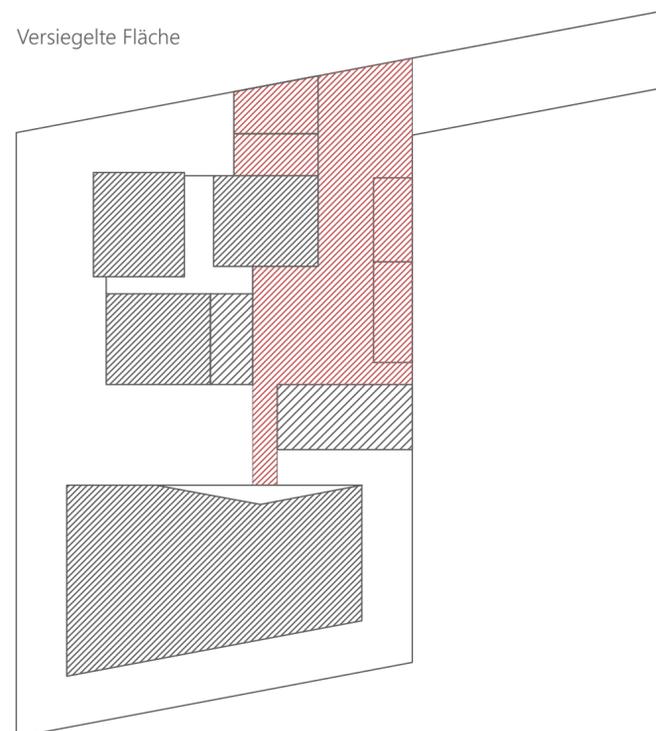
Die GRZ darf für Stellplätze, Zufahrten und Unterbauungen um 50% überschritten werden.

Fahrradstellplätze: 1 Stellplatz pro Person

Mülltonnen: für 22 Personen

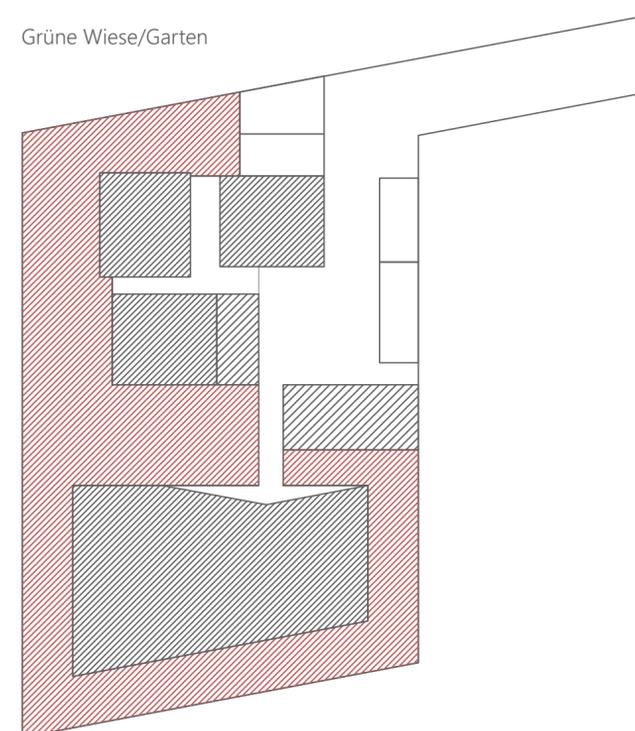
Restmüll: 1 x 770 Liter
 Papier: 3 x 240 Liter
 Bio: 1 x 240 Liter

Versiegelte Fläche



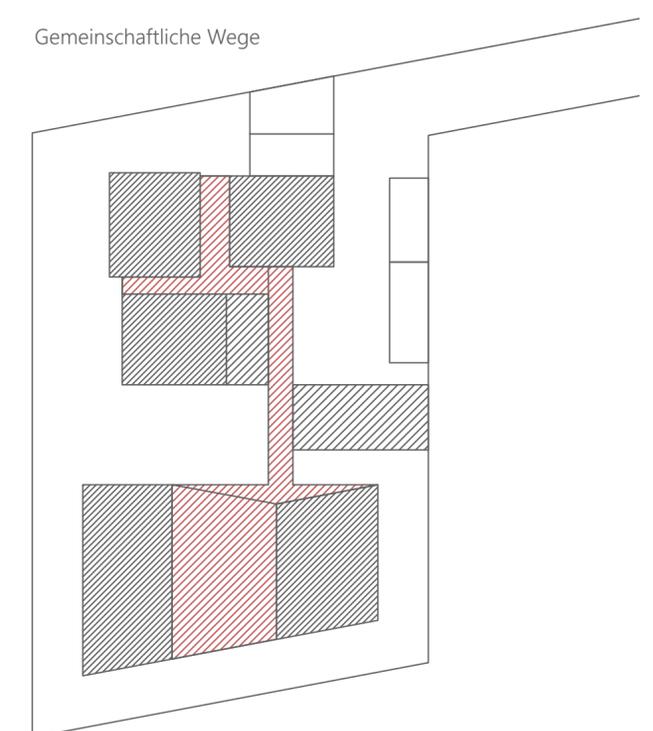
Fläche: 169.42 m²

Grüne Wiese/Garten



Fläche: 341.48 m²

Gemeinschaftliche Wege



Die gemeinschaftlichen Wege ziehen sich weiter in das südliche Gebäude hinein



LAGEPLAN

0 1 2 3 4 5m M 1:150

DACHAUFSICHT



GRUNDRISSSE





Minihäuser in Oldenburg
Typ Berlin Errichtung eines
Mehrfamilienhauses

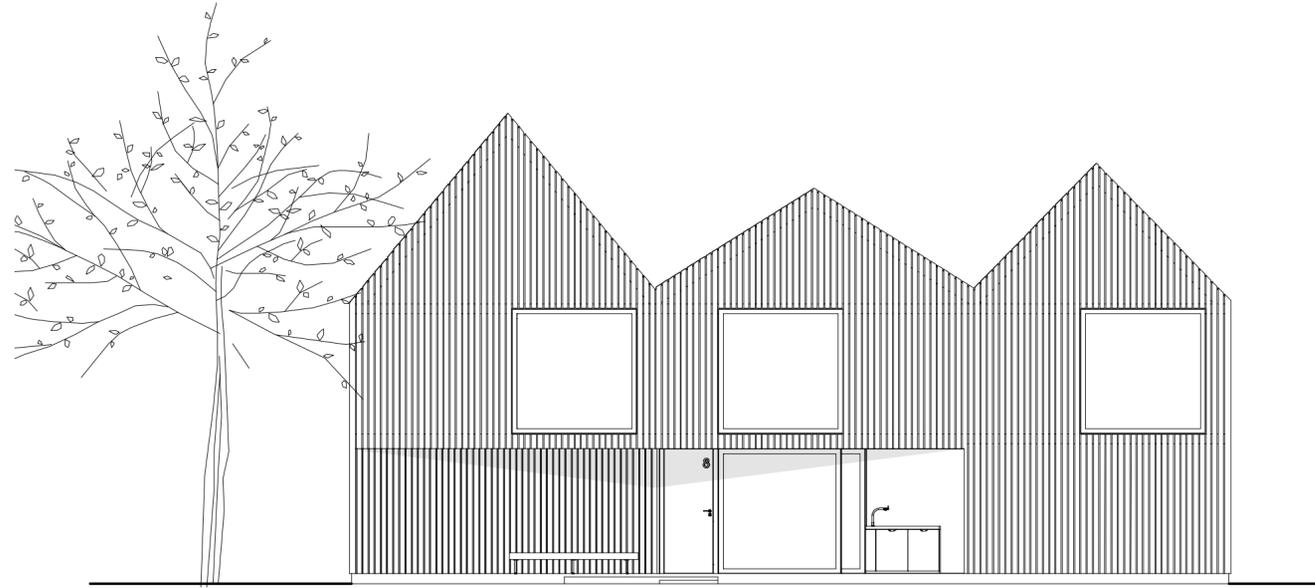
Bauherr
GSG Oldenburg
Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH

Baugrundstück
Gerhard-Stalling Straße [ohne Nummer]
26135 Oldenburg

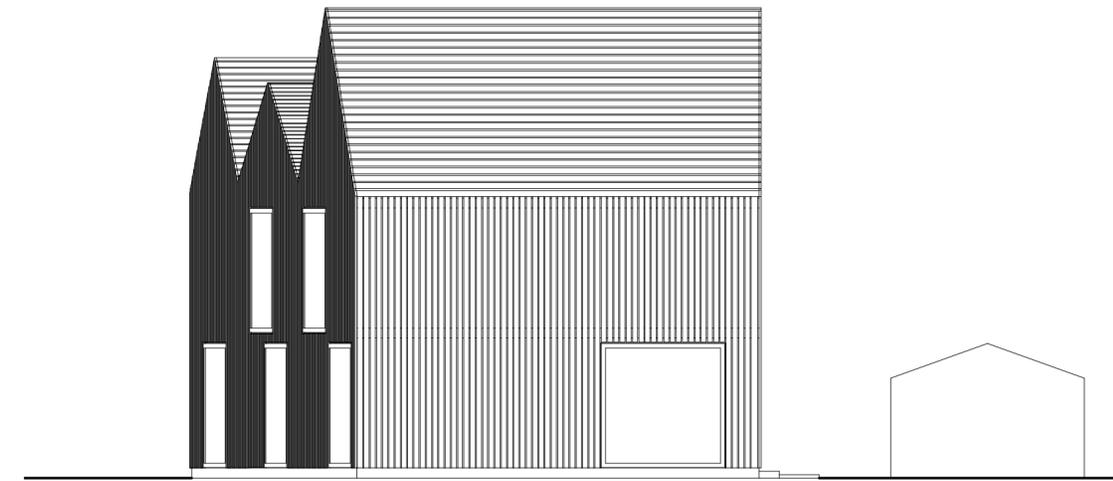
Architekt
StudentInnen der TU Berlin
CODE | Prof. Ralf Pasel

ANSICHTEN

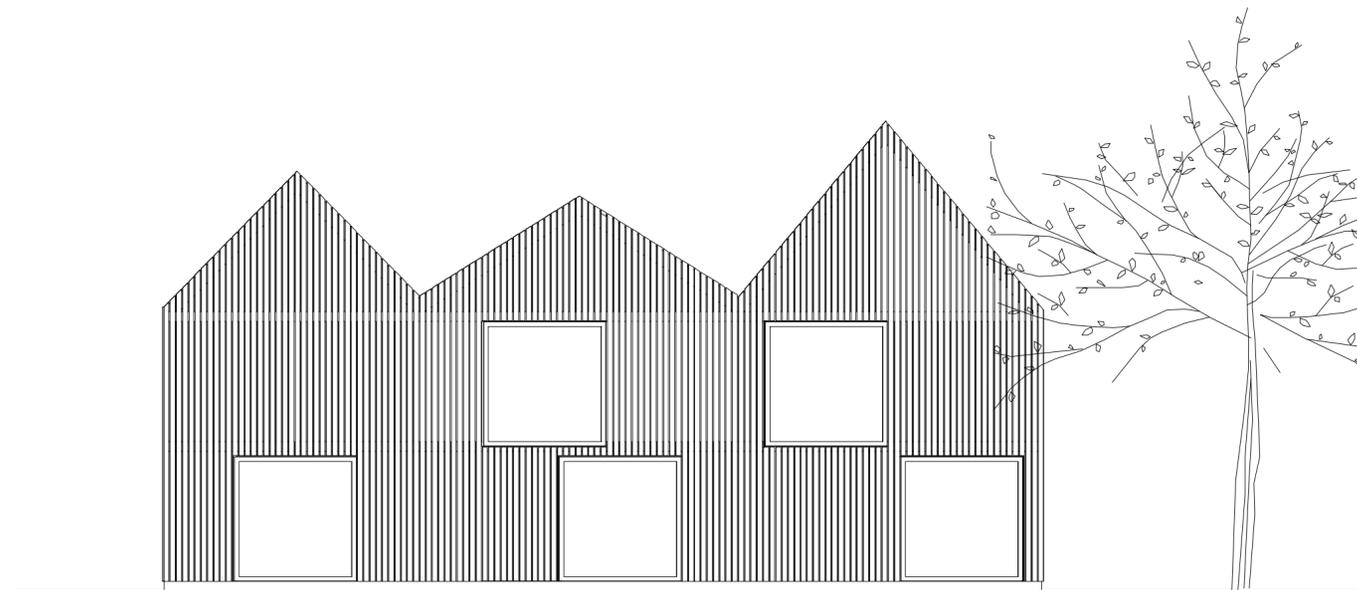
0 1 2 3 4 5m M 1:100



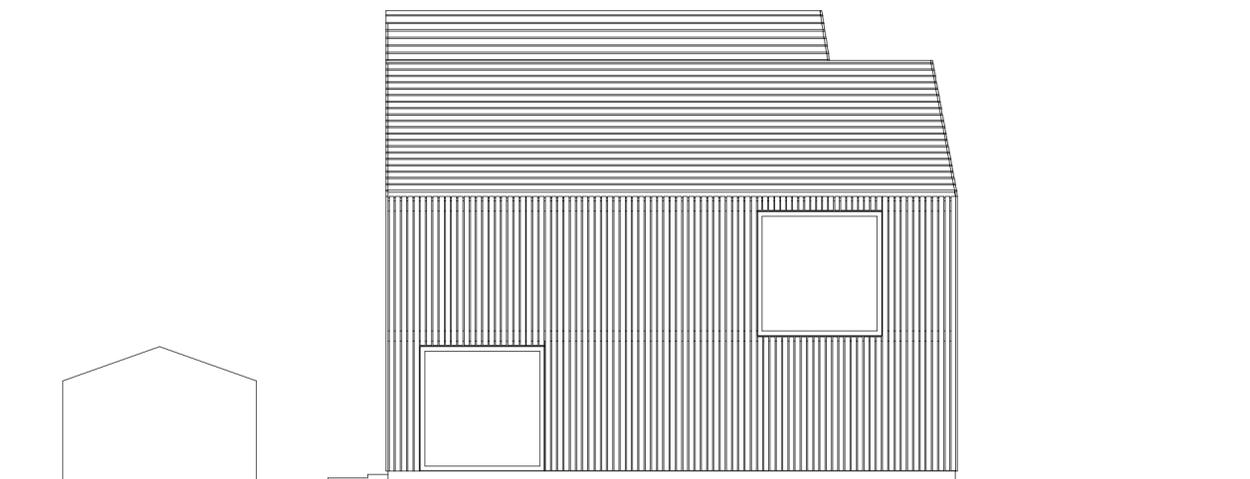
Ansicht Nord



Ansicht Ost



Ansicht Süd

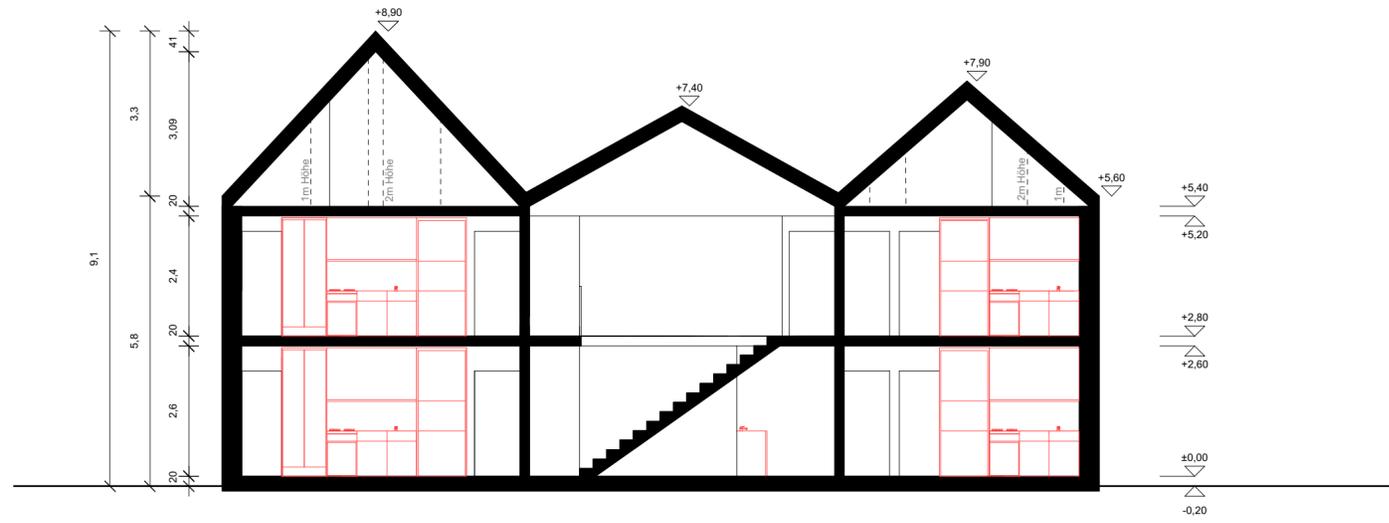


Ansicht West

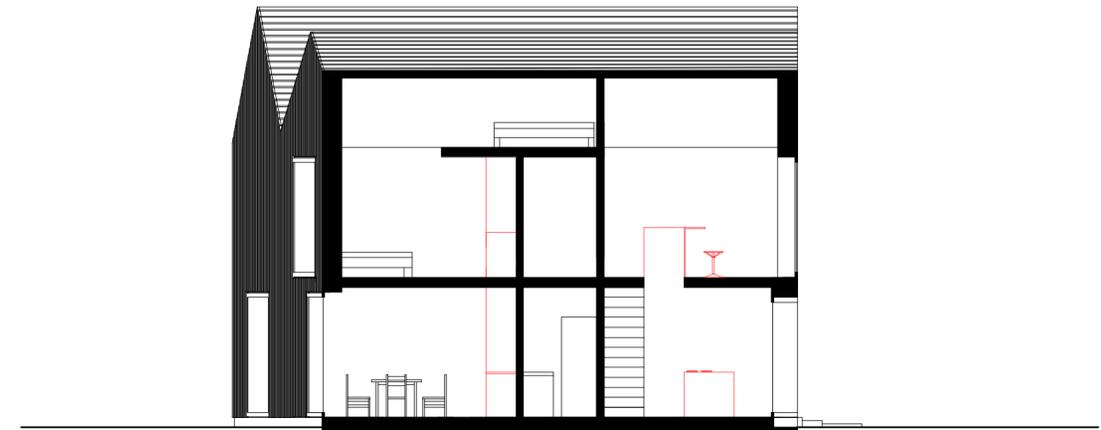


SCHNITTE

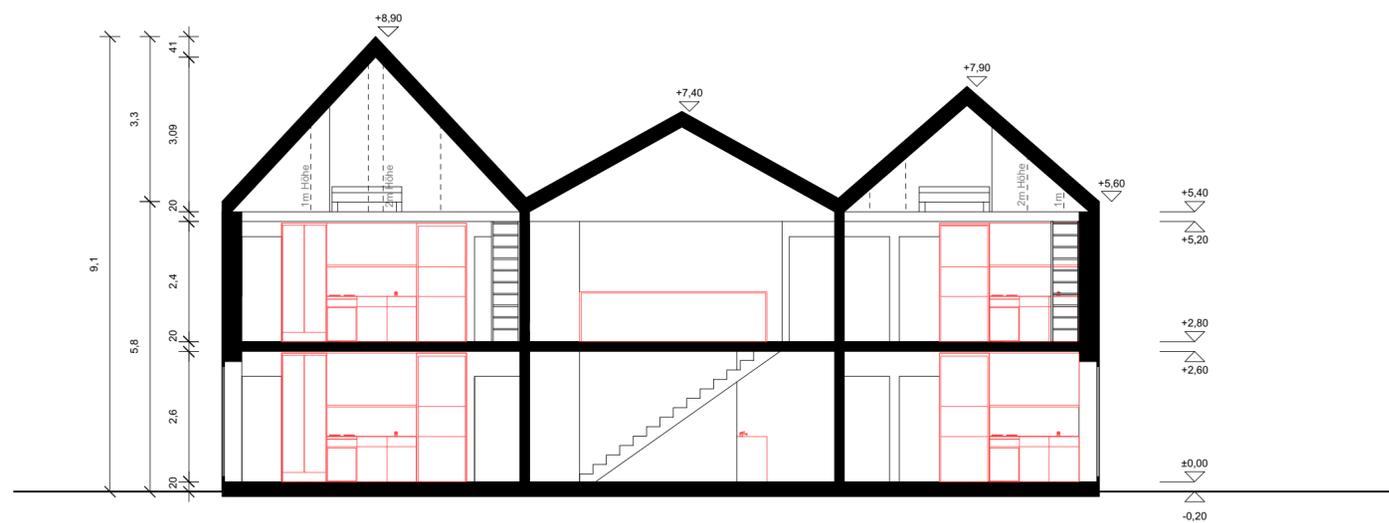
0 1 2 3 4 5m M 1:100



Schnitt A



Schnitt B



Schnitt C

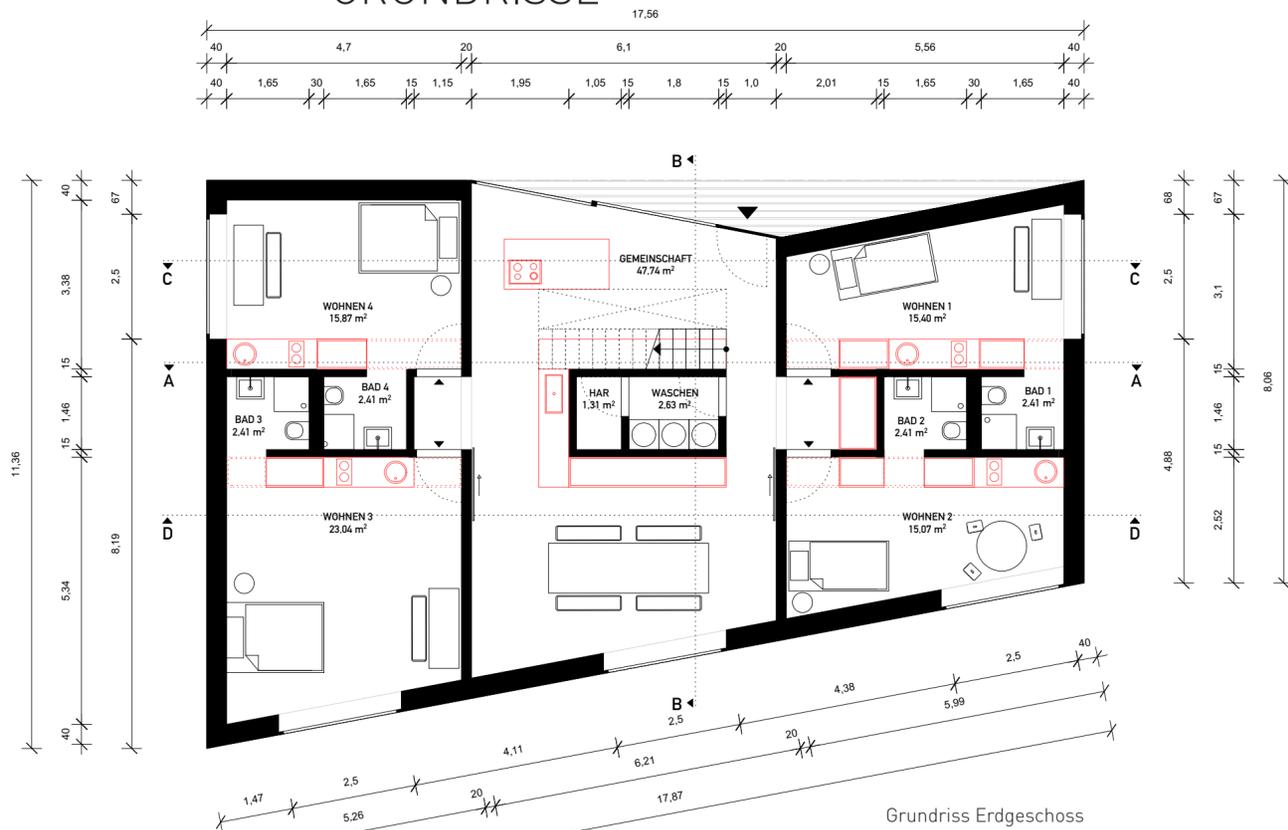


Schnitt D

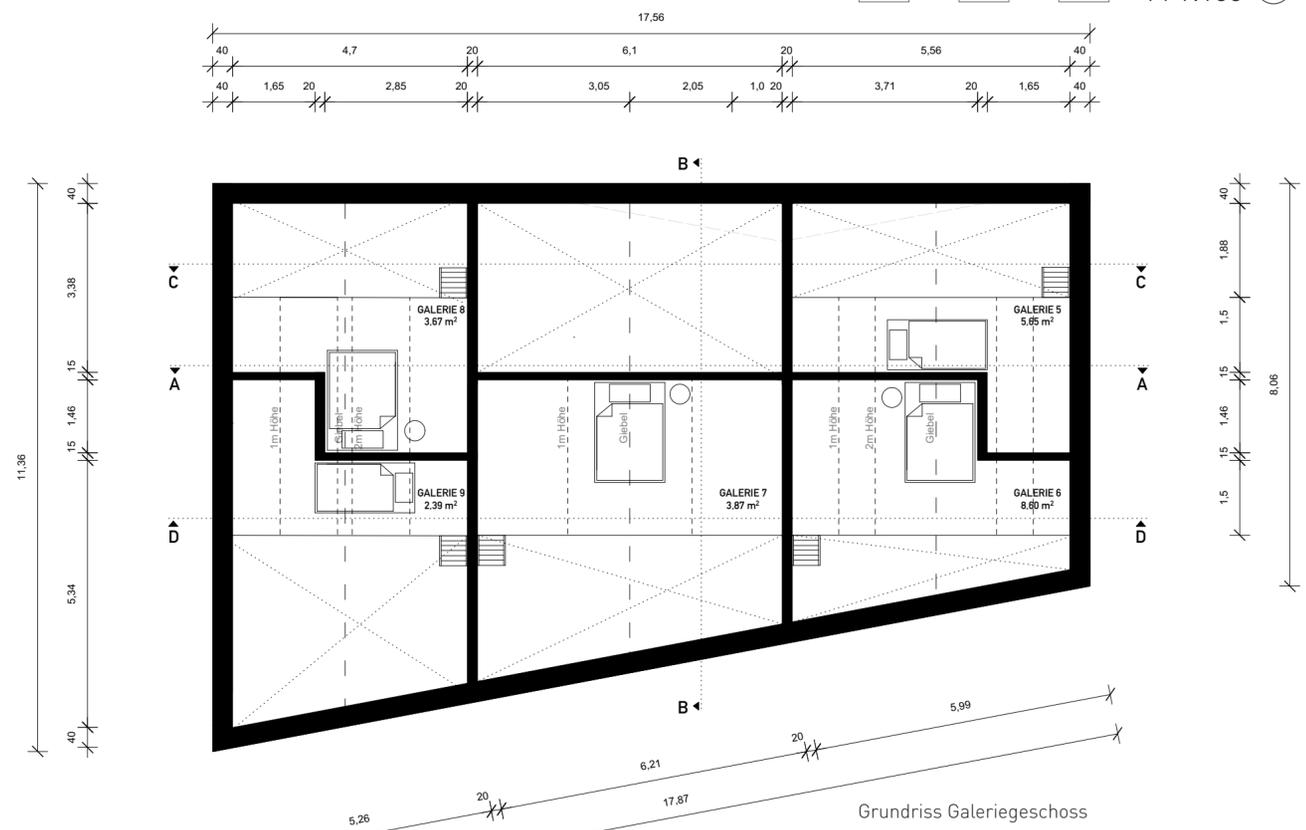


GRUNDRISSE

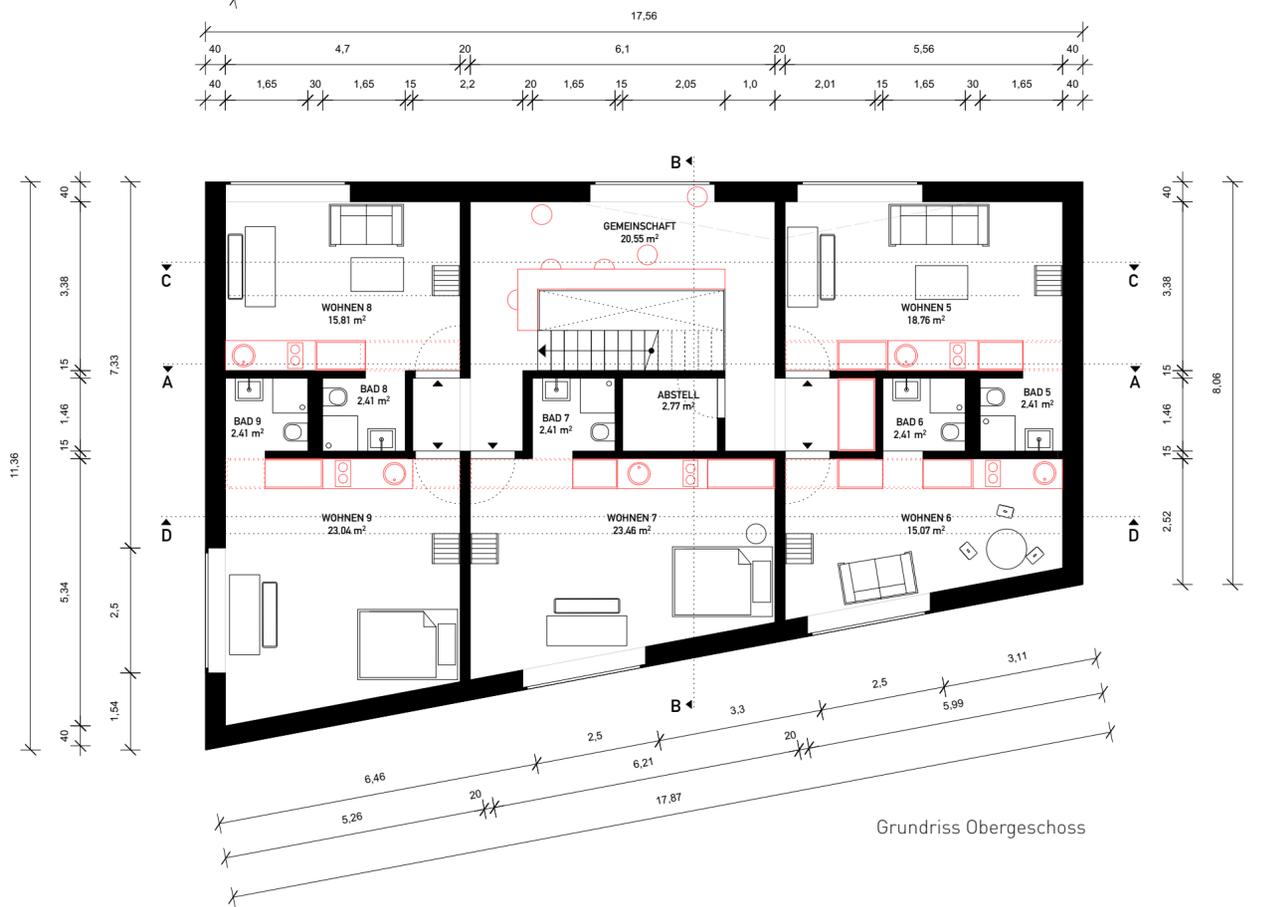
0 1 2 3 4 5m M 1:100



Grundriss Erdgeschoss



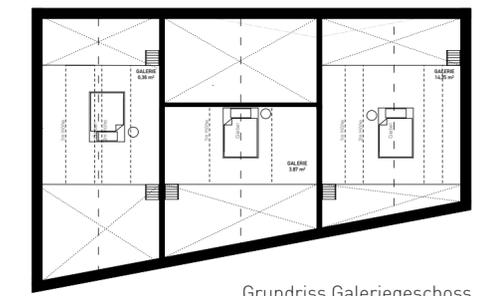
Grundriss Galeriegeschoss



Grundriss Obergeschoss



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss Galeriegeschoss



Grundriss Obergeschoss

GRUNDRISS
 ALTERNATIVE



Minihäuser in Oldenburg
Typ Berlin Errichtung eines
Mehrfamilienhauses

Bauherr
GSG Oldenburg
Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH

Baugrundstück
Gerhard-Stalling Straße [ohne Nummer]
26135 Oldenburg

Architekt
StudentInnen der TU Berlin
CODE | Prof. Ralf Pasel

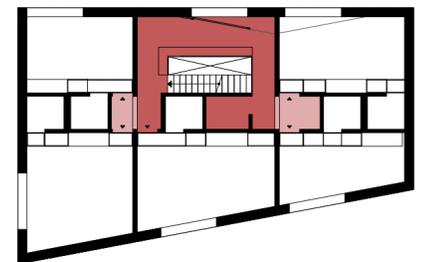
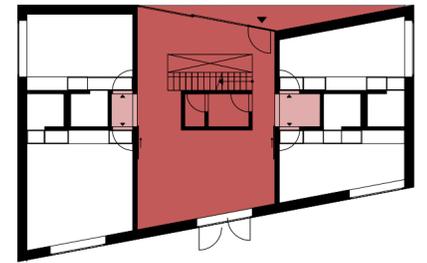
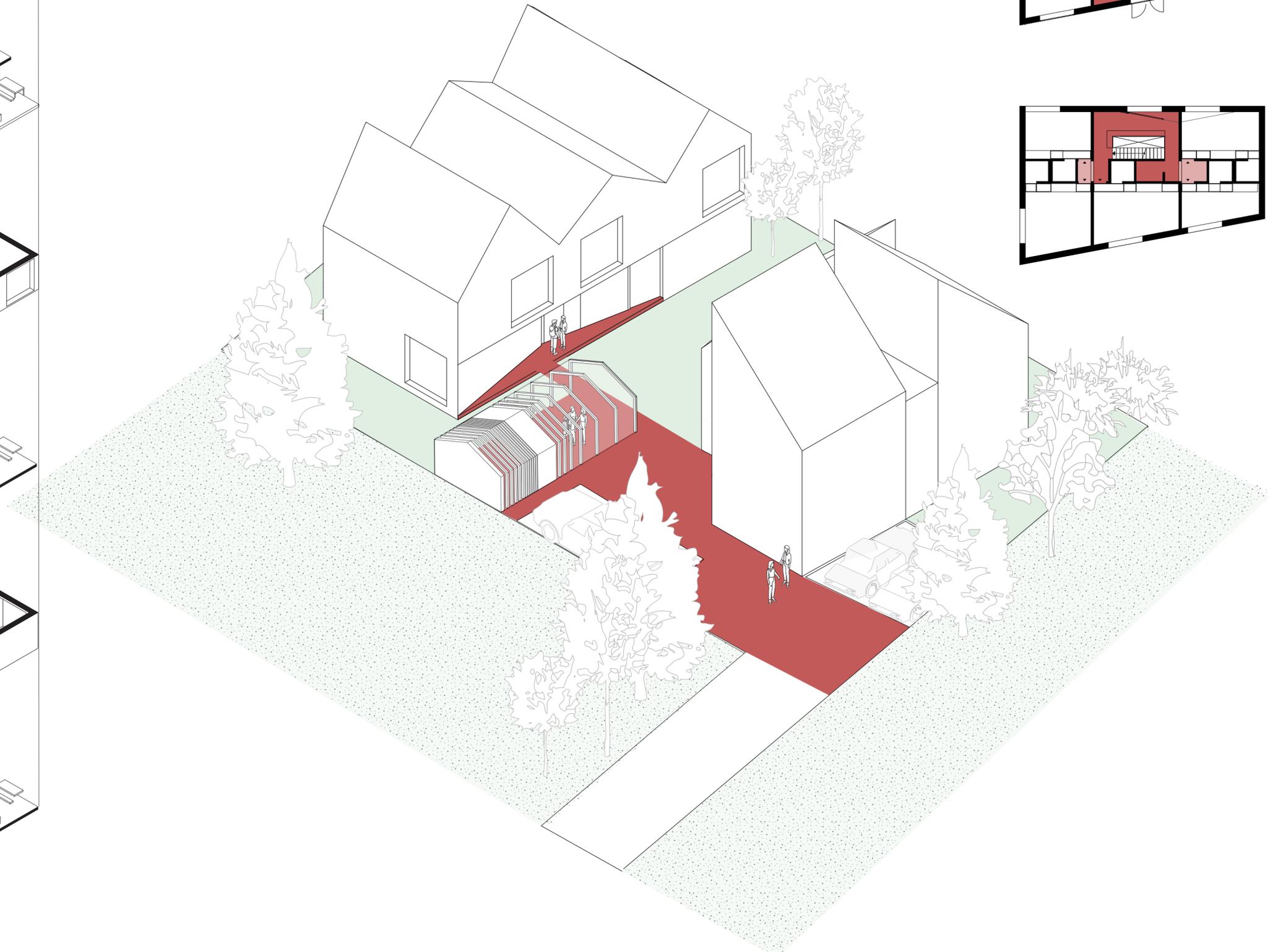
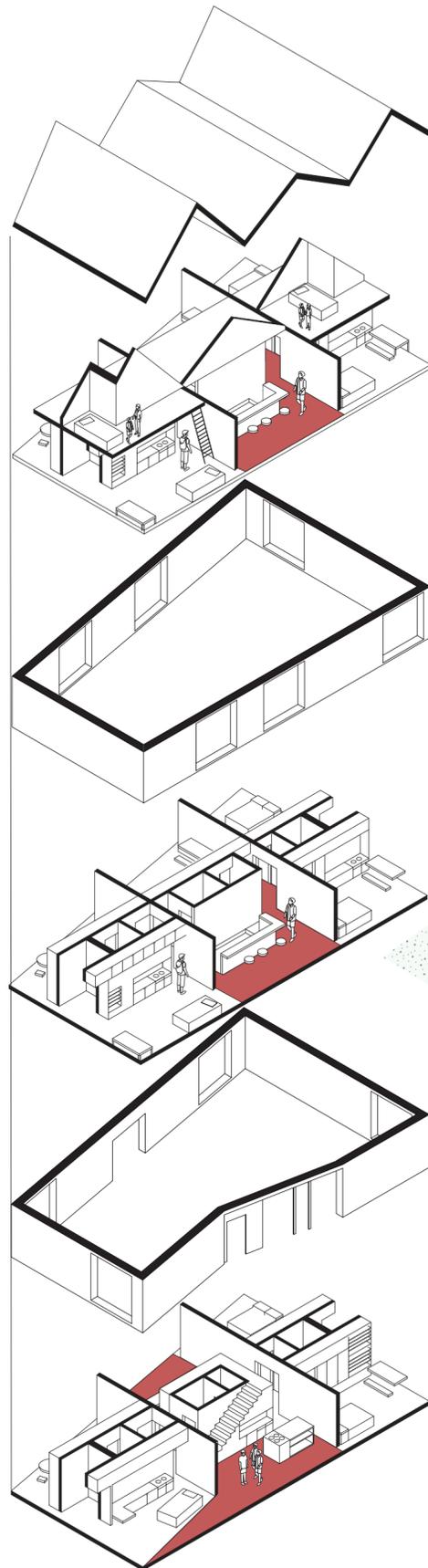
PROGRAMM GEMEINSCHAFT

0 1 2 3 4 5m M 1:200

GALERIE

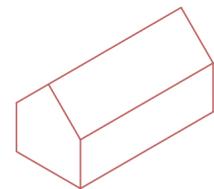
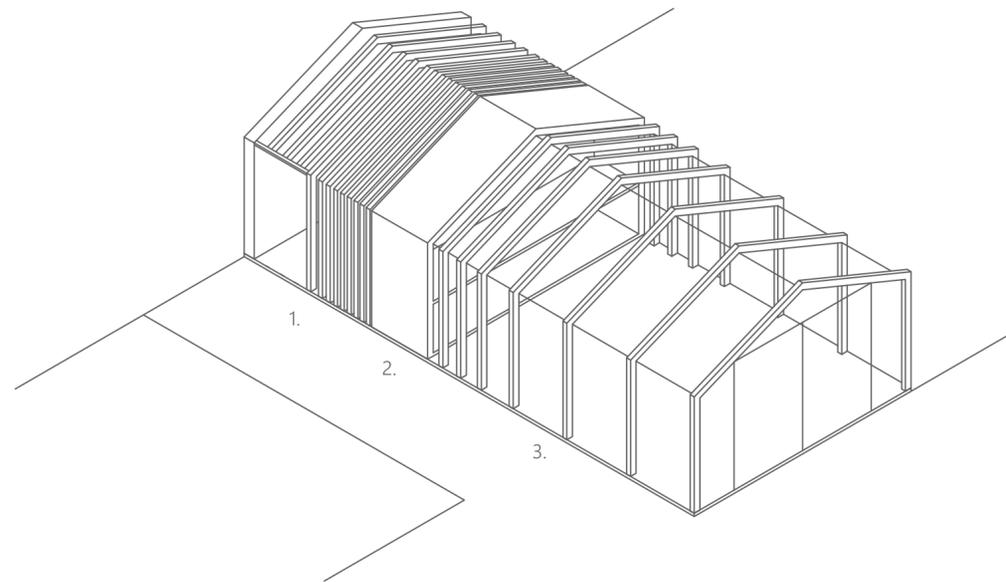
OBERGESCHOSS

ERDGESCHOSS

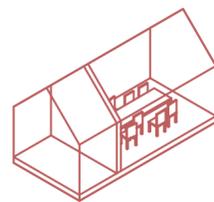




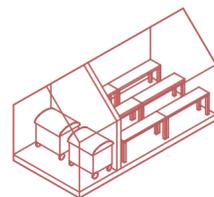
GARTENHAUS



SELBSTAUPROJEKT



BAUBÜRO; - CONTAINER



GEWÄCHSHAUS

MATERIAL

Konstruktion aus Holz

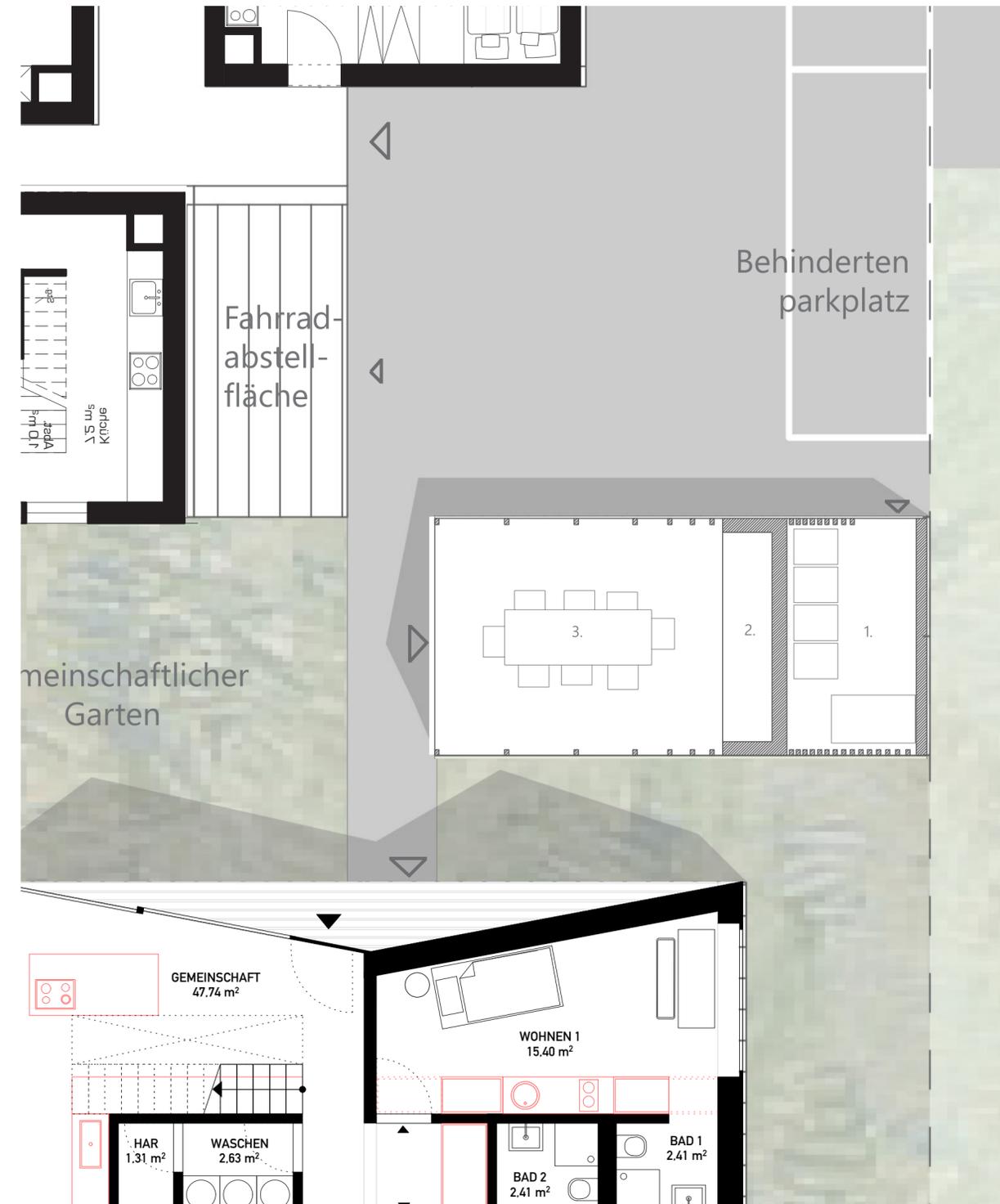
Trennwand = aufgeweitete Holzständerwand

Gewächshaus geschlossen

Müllraum nur durch Konstruktion gefasst

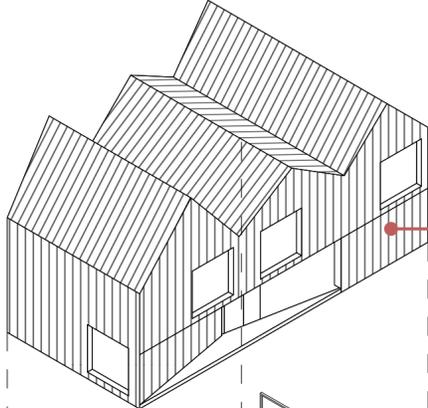
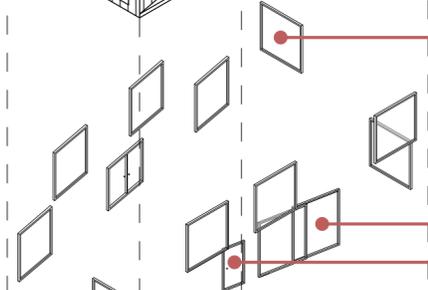
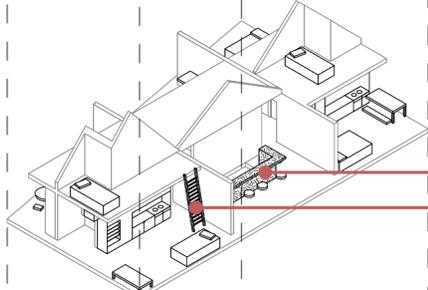
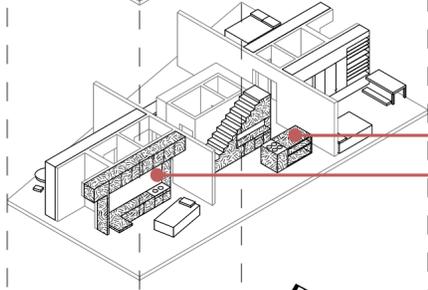
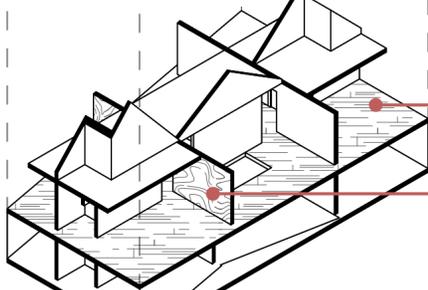
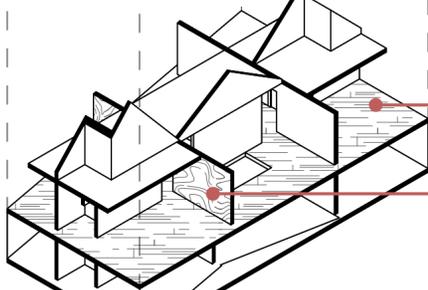
- 1. Restmüll
Papier
Bio
8.88 m²
- 2. Arbeitsplatte
Trennwand
Stauraum
4.07 m²
- 3. Wintergarten
Küche
Werkstatt
18.25 m²

Gesamtfläche:
31.20 m²





MATERIALIEN

ELEMENTE	MATERIALIEN	RECYCLING/ALTERNATIVEN
 FASSADE + DACH	HOLZPANELE	NEBENPRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT ETERNIT RESTBESTAND (FASERZEMENT) GESPENDETE MATERIALIEN MATERIAL AUS ÜBERPRODUKTION UND AUSMUSTERUNG
 FENSTER	HOLZRAHMEN ALUMINIUMRAHMEN	WEITERVERWERTUNG AUS DEM ZU ABREIßENDEN FINANZAMT RESTBESTÄNDE
 GLASSCHIEBETÜREN EINGANGSTÜR	HOLZ/ALUMINIUMRAHMEN HOLZ/ALUMINIUM	WEITERVERWERTUNG AUS DEM ZU ABREIßENDEN FINANZAMT RESTBESTÄNDE WIEDERVERWENDUNG DURCH UPCYCLING-INITIATIVEN BSPW. MATERIAL MAFIA
 ARBEITSTISCH LEITER	OSB PLATTEN HOLZ	RESTBESTÄNDE WIEDERVERWENDUNG DURCH UPCYCLING-INITIATIVEN BSPW. MATERIAL MAFIA MATERIAL AUS ÜBERPRODUKTION UND AUSMUSTERUNG
 GEMEINSCHAFTS- KÜCHE EIGENE FLEX-KÜCHE/ STORAGE	OSB PLATTEN OSB PLATTEN	RESTBESTÄNDE WIEDERVERWENDUNG DURCH UPCYCLING-INITIATIVEN BSPW. MATERIAL MAFIA MATERIAL AUS ÜBERPRODUKTION UND AUSMUSTERUNG
 BODEN	OSB PLATTEN CLT PLATTEN	RESTBESTÄNDE WIEDERVERWENDUNG DURCH UPCYCLING-INITIATIVEN BSPW. MATERIAL MAFIA MATERIAL AUS ÜBERPRODUKTION UND AUSMUSTERUNG
 INNENWÄNDE	STANDARD-HOLZRAHMENBAU CLT PLATTEN MDF-VERKLEIDET + GESTRICHEN NACH WUNSCH DER BEWOHNER